

Brückenschlag der besonderen Art

Unternehmen spendet 1500 Euro für die Patenschaftsarbeit des Evangelischen Pfarrsprengels Ströbeck in Tansania

Athenstedt (dku) • Einem Brückenschlag der besonderen Art konnten Marlis und Hartmut Barsnick aus Athenstedt kurz vor Weihnachten erleben. Sie kümmern sich seit vielen Jahren um die Patenschaftsarbeit des Evangelischen Pfarrsprengels Ströbeck, auch direkt vor Ort in Afrika.

Dabei arbeiten sie schon

länger mit der Medienfirma W3WORK aus Chemnitz in Sachsen zusammen.

Mitarbeiter dieser Firma organisierten für benachbarte Unternehmen und ihr Personal vor dem Weihnachtsfest eine adventliche Mittagspause mit Glühwein, Schmorwurst und Informationen über die Projekte der Armutsbekämp-

fung im ostafrikanischen Tansania. Die Dörfer der Verwaltungsgemeinschaft Mang'oto sind seit 1992 mit dem Pfarrsprengel Ströbeck und dem damaligen Pfarrer Hartmut Barsnick eng verbunden.

„Innerhalb von 60 Minuten kamen bei der Veranstaltung 1500 Euro zusammen, die uns

überreicht wurden“, informierte Hartmut Barsnick, der mit Ehefrau Marlis zu diesem Brückenschlag nach Chemnitz angereist war. Beide wollen die Spende für zwei neue Kinderkrippen, für die Busfahrten von Aids-Kranken zur lebensrettenden Medikamentenabholung sowie für genossenschaftliche Exis-

tenzgründungen mehrerer Selbsthilfegruppen von Aidskranken Frauen in entlegenen Bergdörfern einsetzen.

Die Firmenchefs Thorsten Gneuss und Markus Haubold versicherten, dass dieser Brückenschlag von Chemnitz über Ströbeck nach Mang'oto „der Anfang einer wunderbaren Freundschaft“ sei.